

Lehrveranstaltung:NQ 2014:Web-Technologien

Wechseln zu:[Navigation](#), [Suche](#)

Die nachfolgenden Informationen wurden teilweise von [Lehrveranstaltung:IMS_2014:Web-Technologien](#) übernommen.

Studiengang	Nachqualifikation IMS (NQ 2014)
Modul	IMS
Name	Web-Technologien
Name (englisch)	Web Technologies
Kürzel	nq.WEB
Wird gehalten:	Sommersemester
Semester	IMS 1 , IMS 2
Lehrformen	Seminaristischer Unterricht
Credits	5
SWS	4 (Lehre: 4, Teaching Points: 4)
Workload	Präsenzstudium: 60 h (durchschnittlich 4 h pro Woche) Eigenstudium: 90 h (durchschnittlich 6 h pro Woche)
Notengebung	Kommanote (1,0; 1,3; 1,7; 2,0, 2,3; 2,7; 3,0; 3,3; 3,7; 4,0; 5,0)
Gewichtung (Modulnote):	16,67 %
Verantwortliche(r)	Wolfgang Kowarschick
Lehrende(r)	Fabian Ziegler
Homepage	

Inhaltsverzeichnis

- [1 Anmerkungen](#)
- [2 Lernziele](#)
- [3 Inhalte](#)
- [4 Prüfungen](#)

1 Anmerkungen

Für den Master-Studiengang „Applied Research“ (MAPR) lautet die Prüfungsnummer 1810507.

Für den Master-Studiengang „Informatik“ (MIN) lautet die Prüfungsnummer 7900460.

Für den Master-Studiengang „Business Information Systems“ (BIS) lautet die Prüfungsnummer 7953230.

2 Lernziele

In der Informationstechnik gibt es kaum Gebiet, das sich schneller weiterentwickelt, als das World Wide Web. Die Innovationszyklen werden immer kürzer.

Ziel der Veranstaltung ist daher, dass die Studierenden einen Einblick in aktuelle Entwicklungstendenzen der Web-Technologien gewinnen. Sie sind in der Lage, Web-Technologien fundiert zu analysieren, zu konsolidieren und für unterschiedlichste Web-Anwendungen die geeigneten Technologien auszuwählen und gewinnbringend einzusetzen.

3 Inhalte

Inhalt der Veranstaltung sind aktuelle Web-Technologien, wie HTML-/CSS-/JavaScript-Standards und -Entwicklungstendenzen, Internet der Dinge, Smart Home, Connected Car, Web-Design-Werkzeuge, Web-Design-Workflow, Browser-Spiele, JavaScript-Bibliotheken und -Frameworks, Content-Management-Systeme, Semantic Web, Datenspeicherung (NoSQL-Datenbanksysteme, wie z.B. Triple Stores), Methoden zur sicheren Client/Server-Kommunikation und Benutzer-Authentifikation/-Authentisierung etc.

Die Studierenden arbeiten alleine oder in Kleingruppen mit verteilten Schwerpunkten. Jede Arbeitsgruppe befasst sich – von einem konkreten Anwendungsfall ausgehend, wie z.B. der Realisierung barrierefreier oder zumindest barrierearmer Web-Anwendungen – mit entsprechenden Web-Technologien. Im Laufe der Veranstaltung untersucht oder entwickelt jede Gruppe Konzepte für den konkreten Anwendungsfall. Potenzielle und auftretende Herausforderungen und Lösungsmöglichkeiten werden regelmäßig mit allen Kursteilnehmern analysiert und diskutiert. Die Ergebnisse und ihr Entstehungsprozess werden gruppenweise allen Kursteilnehmern präsentiert.

4 Prüfungen

Nummer	Prüfer	Zweitprüfer	Prüfung	Prüfungsart	Prüfungsdetails	Hilfsmittel
1996042	Fabian Ziegler	Wolfgang Kowarschick	Prüfung	Referat, Studienarbeit	siehe Dokument	

Kategorie:
[Lehrveranstaltung](#)

Diese Seite wurde zuletzt am 16. September 2016 um 17:08 Uhr bearbeitet.

Inhalt verfügbar unter [CC BY-SA 4.0](#).

